

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Kämmereiamt / Controlling	Datum 04.09.2014	Drucksachen-Nr. 2014/187
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Sozialausschuss	nicht öffentlich	06.10.2014
Verwaltungs- und Finanzausschuss	nicht öffentlich	13.10.2014
Kreistag	öffentlich	20.10.2014

Tagesordnungspunkt 8

**Beschäftigungsgesellschaft Landkreis Konstanz gGmbH;
Jahresabschluss 2013**

Beschlussvorschlag

- I. **Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung der Beschäftigungsgesellschaft Landkreis Konstanz gGmbH wird beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:**
 1. **Der Jahresabschluss 2013 wird festgestellt.**
 2. **Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 37.003,70 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
 3. **Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.**
 4. **Dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.**

- II. **Der Fehlbetrag in Höhe von 37.003,70 € wird durch einen erhöhten Zuschuss in 2014 ausgeglichen.**

Sachverhalt

Das Wirtschaftsjahr 2013 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 37.003,70 €. Dieser soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Zum 01.01.2014 erhöht sich der Verlustvortrag somit auf 71.218,42 €.

Der Jahresabschluss 2013 beinhaltet den vom Kreistag in 2012 maximal zugesagten Betriebskostenzuschuss in Höhe von jährlich bis zu 120.000 €. Dieser wurde in 2011 einmalig auf 170.000 € erhöht, um aufgelaufene Verluste abzudecken.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2013 beträgt 120.510,25 €.

Näheres hierzu ergibt sich aus dem Jahresabschluss (**Anlage 1**) sowie dem beiliegenden Lagebericht (**Anlage 2**).

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 erfolgte durch die KARRER & VIELLIEBER GmbH, Konstanz. Die Prüfung ergab keine Einwendungen. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist beigefügt (**Anlage 3**).

Der Bericht des Aufsichtsrates ist als **Anlage 4** beigefügt. Darin wird der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen sowie den Geschäftsführern als auch dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

Der entstandene Fehlbetrag des Jahres 2013 ist durch einen um 37.003,70 € erhöhten Zuschuss in 2014 auszugleichen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Betriebsmittelzuschuss in Höhe von 120.000 € wird für das Jahr 2014 um 37.003,70 € erhöht. Die höheren Aufwendungen sind durch Minderaufwendungen bzw. Mehrerträgen an anderer Stelle gedeckt.

Anlagen

Anlage 1 – Jahresabschluss 2013 – Bilanz, GuV und Anhang BG

Anlage 2 – Lagebericht 2013 BG

Anlage 3 – Bestätigungsvermerk des WP 2013 BG

Anlage 4 – Bericht des Aufsichtsrats 2013 BG